



DER KIELER ÖPNV 2022

Zahlen, Daten und Fakten





Geschichte des ÖPNV

- **1881** Die Kieler Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft (KSEG) eröffnet den Pferdebahnbetrieb.
- **1886** Gründung der Neuen Dampfer-Compagnie
- 1896 Die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft in Berlin übernimmt die KSEG, führt den elektrischen Straßenbahnbetrieb auf drei Linien ein. Der Pferdebahnbetrieb wird eingestellt.
- 1905 Gründung der Hafenrundfahrt AG (Harufag)
 1938 Umbenennung der Hafenrundfahrt Aktienge
- 1938 Umbenennung der Hafenrundfahrt Aktiengesellschaft in die Kieler Verkehrsaktiengesellschaft (KVAG), Fusion der KVAG mit der NDC
- **1965** Übernahme der Reederei A. C. Hansen durch KVAG
- 1985 Einstellung des schienengebundenen Nahverkehrs (Straßenbahn)
- 1996 Ausgründung der Schlepp- und F\u00e4hrgesellschaft mbH (SFK) aus der KVAG-Abteilung Schifffahrt
 2001 Ausgr\u00fcndung der KVG Kieler Verkehrsge-
- sellschaft mbH und Umwandlung der KVAG (jetzt Eigenbetrieb Beteiligungen der Landeshauptstadt Kiel)
- 2017 Indienststellung der ersten Hybridbusse
 2020 Indienststellung der ersten Elektrobusse und Endhaltestellen mit Ladeinfrastruktur.
 Erstes Plug-in-Hybridschiff MS Gaarden für die SFK
- 2021 10 Buslinien werden vollelektrisch bedient.

 1 F-Fähre für die SEK auf der F2
- 2022 Zwei E-Fähren fahren für die SFK auf der F2. Schlüsselübergabe für die neue Hauptwerkstatt für E-Busse. 67 E-Busse fahren im Linenbetrieb. Die KVG gewinnt den EBUS Award 2022

Die Organisation des Öffentlichen Personennahverkehrs in Kiel

Der Eigenbetrieb Beteiligungen der Landeshauptstadt Kiel (EBK) ist Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Landeshauptstadt Kiel. Er plant ihn, bestellt die Verkehrsleistung, verwaltet die finanziellen Mittel und sorgt für deren zielgerichteten Einsatz.

Die Verkehrsleistung in der Landeshauptstadt Kiel hat der EBK direkt an sein Tochterunternehmen KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH vergeben. Der aktuelle Verkehrsvertrag wurde für den Zeitraum 2021 bis 2030 abgeschlossen. Dabei ist der EBK als Inhaber der Liniengenehmigungen für die hieraus entstehenden Pflichten sowie die Rahmenplanung (Liniennetz, Angebot und Qualität), die infrastrukturellen Einrichtungen (Betriebshöfe, Fahrgastunterstände) und für die Finanzierung der Verkehrsleistung zuständig.

Die Kieler Förde führt zu einer Besonderheit: Nicht nur zu Lande gibt es ÖPNV in Kiel, sondern auch auf dem Wasser. Die Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH (SFK) erbringt auf der Förde Personennahverkehrsleistung mit zwei Linien. An der SFK ist die Landeshauptstadt Kiel über den Eigenbetrieb Beteiligungen wie bei der KVG zu 100 Prozent beteiligt.

Beide Gesellschaften – KVG und SFK – sind Partner im Schleswig-Holstein-Tarif.

Personal

KVG	2021	2022
Beschäftigte	752	782
Verwaltung	75	100
Fahrdienst	597	598
Werkstatt	68	70
Azubis	12	14

SFK	2021	2022
Beschäftigte	61,5	62
Betriebsleitung	5	5
Kapitäne	15	18
Maschinisten	3	5
Deck	14,5	18
Werkstatt	3	6
Verwaltung	8	5
Azubis	8	5



ÖPNV-Angebot in Kiel

Die KVG betreibt die Buslinien in Kiel. Für den Personenverkehr auf dem Wasser ist die Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH (SFK) zuständig.

Es gibt fünf Ortsbuslinien, 24 Stadtbuslinien und neun Nachtbuslinien, die von der KVG betrieben werden, sowie zwei von der SFK betriebene Fährlinien. Eine der drei saisonalen Sonderlinien ist der KiellinienExpress (Linie 44), der nur während der Kieler Woche zwischen Hauptbahnhof und Reventloubrücke pendelt. Zwei Strandlinien fahren zusätzlich im Sommer. Die Buslinien verkehren je nach Tageszeit alle 7,5 bis 60 Minuten. In der Schwachverkehrszeit werden einige Linien durch ALiTas ersetzt. Die Haltestelle Hauptbahnhof dient als zentraler Umsteigepunkt . Zudem ergänzen Regionalbusverkehre aus dem Umland den Stadtbusverkehr. Diese werden von der Autokraft GmbH und den Verkehrsbetrieben Kreis Plön (VKP) bedient.

KVG-Fuhrpark

Der Fuhrpark der KVG – bestehend aus 218 modernen Fahrzeugen – wird laufend erneuert. Der Großteil der Fahrzeuge sind Gelenkwagen mit jeweils drei bzw. einige auch mit vier Türen. Alle Linienbusse sind barrierefrei in Niederflurtechnik gebaut und ausgestattet mit verbrauchs- und schadstoffarmen, leisen Motoren, Automatikgetriebe und diversen Assistenzsystemen. 67 der 218 Fahrzeuge sind vollelektrische Batteriebusse des Herstellers VDL. Sie haben im Jahr 2022 rund 2.000 t CO₂ eingespart. Hinzu kommen 33 Hybrid-Busse der Marke VOLVO, die 25 % Treibstoff sparen. Durch den Wechsel

auf alternative Antriebsarten sind bereits 100 Fahrzeuge emissionsarm bzw. emissionsfrei. Alle Dieselfahrzeuge erfüllen die EURO V und VI Norm. Das Durchschnittsalter der Fahrzeuge beträgt 5,81 Jahre. 212 Busse sind mit Videotechnik und 99 Fahrzeuge sind mit einem automatischen Fahrgastzählsystem ausgestattet. 190 Fahrzeuge waren Ende 2022 mit SH-WLAN ausgesrüstet. 123 Fahrzeuge verfügen über ein Fahrgast-TV. In 70 Bussen ist zudem ein Abbiegeassistenzsystem vorhanden. Die Elektrobusse besitzen USB-Ladebuchsen im Fahrgastraum und eine Klimatisierung des Innenraums über Wärmepumpen.

Mehr dazu unter: www.e-bus.kvg-kiel.de.

Niederflur-Gelenkbus Diesel (Anzahl 84)		
Bj. 2010-2017	Stehpl. 111–121	Sitzpl. 32–47
Niederflur-Gele	nkbus Hybrid (Anz	ahl 32)
Bj. 2017–2019	Stehpl. 95–97	Sitzpl. 41
Niederflur-Gele	nkbus Elektro (An:	zahl 47)
Bj. 2020-2021	Stehpl. 65	Sitzpl. 39
Niederflurbus D	iesel (Anzahl 30)	
Bj. 2009-2017	Stehpl. 56–70	Sitzpl. 30–32
Niederflurbus Hybrid (Anzahl 1)		
Bj. 2015	Stehpl. 43	Sitzpl. 36
Niederflurbus Elektro (Anzahl 20)		
Baujahr 2022	Stehpl. 45	Sitzpl. 34
Kleinbus (Anzah	nl 4)	
Bj. 2012–2016	Stehpl. 13	Sitzpl. 12

Für die Ausbildung von neuen Busfahrer*innen stehen in der KVG-eigenen Fahrschule drei Mercedes-Dieselbusse sowie ein E-Normalwagen zur Verfügung.

Kund*innenzufriedenheitsuntersuchung

Die jährlich wiederkehrende Untersuchung spiegelt die Zufriedenheit der Kund*innen zu ausgewählten Qualitätsmerkmalen aus den Bereichen Zuverlässigkeit, Personal und Information, Fahrzeuge, Haltestellen, Umwelt und Komfort, Angebot, Preis wider. Dazu benotet der Fahrgast 19 Einzel-Kriterien, die in eine Gesamtnote einfließen.

Bei den Fragen können die Fahrgäste nach einer Bewertungsskala von 1 ("vollkommen zufrieden") bis 5 ("vollkommen unzufrieden") antworten. Im Jahr 2022 erreicht die KVG eine gewichtete Note von 1,91 (2021: 1,96).

Echtzeit

Um den ÖPNV attraktiv zu gestalten, muss der Service ständig verbessert werden. Die Fahrgäste möchten genau wissen, wann ihr Bus kommt oder wie lange sie noch warten müssen. Die Echtzeit der Busse kann man auf den Dynamischen Fahrgastinformationstafeln an vielen Haltestellen und für alle Haltestellen auf dem Interaktiven Liniennetzplan unter www.netzplan-kiel.de schon länger ablesen. Es ist zudem seit Mai 2013 möglich, sich diese Informationen per Handy, Notebook oder PC anzeigen zu lassen. Die Website der KVG www.kvg-kiel.de bietet die entsprechende Rubrik an. Es kann außerdem der OR-Code an der Haltestelle einfach gescannt werden. Zudem bietet die KVG seit Mai 2018 kostenlos die App DyFIS® Talk für Android und IOS an. Weiter können die Fahrplaninformationen über die NAH-SH App abgefragt werden und über diese sind auch Fahrscheine digital erhältlich.

SFK-Flotte

Die SFK besitzt 4 Schlepper, 2 Kombischiffe, 2 Seepontons und 10 Fahrgastschiffe.

Fahrgastschiffe		
MS Heikendorf	Bj. 1983	300 Passagiere
MS Laboe / MS Strande	Bj. 1984	300 Passagiere
MS Schilksee	Bj. 1986	246 Passagiere
MS Schwentine	Bj. 2007	200 Passagiere
MS Gaarden	Bj. 2020	300 Passagiere
MS Düsternbrook	Bj. 2021	140 Passagiere
MS Wik/ MS Friedrichsort	Bj. 2020	300 Passagiere
MS Wellingdorf	Bj. 2022	140 Passagiere
Kombischiffe		
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg	Bj. 1990/9	25 t Pfahlzug 180 Passagiere
MS Falckenstein/		9
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg		9
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg	chlepper	180 Passagiere
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg Hafen- und Seeso MS Holtenau	:hlepper Bj. 1982	180 Passagiere 28,5 t Pfahlzug
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg Hafen- und Seeso MS Holtenau MS Bülk	Chlepper Bj. 1982 Bj. 1987	180 Passagiere 28,5 t Pfahlzug 40 t Pfahlzug
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg Hafen- und Seeso MS Holtenau MS Bülk MS Kiel	Ehlepper Bj. 1982 Bj. 1987 Bj. 2008	180 Passagiere 28,5 t Pfahlzug 40 t Pfahlzug 68 t Pfahlzug
MS Falckenstein/ MS Kitzeberg Hafen- und Seeso MS Holtenau MS Bülk MS Kiel MS Stein	Ehlepper Bj. 1982 Bj. 1987 Bj. 2008	180 Passagiere 28,5 t Pfahlzug 40 t Pfahlzug 68 t Pfahlzug



Immer mehr E-Busse sind im Stadtgebiet mittlerweile zu sehen.

Leistungsdaten

KVG	2021	2022
Fahrgäste / Jahr	19.201.400 ¹	29.021.700
Fahrgäste / Tag	68.500	100.000
Buslinien	38	38
Fahrzeuge im Linien	verkehr 214	218
Wagen-Kilometer	11.686.023	11.626.826
Umsatzerlöse	57.454.751	64.505.678

SFK	2021	2022
Fahrgäste / Jahr	1.045.741	1.220.437
Schiffslinien	2	2
Anzahl der Schiffe	13	16
Fahrstunden	18.022	17.724
Umsatzerlöse	5.088.316	5.715.080

¹⁾ reduzierte Nachfrage aufgrund der Corona-Pandemie

Verkehrsinfrastruktur in Kiel

Bus-Haltepunkte	769 ¹
Fahrgastunterstände EBK	139
Fahrgastunterstände	
Deutsche Städte Medien	344
Dynamische Fahrgastinformations-	
anzeigen (DFI)	104
Niederflur-Haltepunkte	403 ²
Fähranleger EBK	9
Fähranleger WSA³	2
Bahnhöfe (DB)	8
Verkaufsstellen für Fahrkarten (KVG)	50
Verkaufsstellen für Fahrkarten (SFK) in	Kiel 1
Betriebshöfe KVG	2

- 1) davon 63 % mit Fahrgastunterstand
- überwiegend barrierefrei, Zahl vorläufig
 Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt

Betriebshof Werftstraße 233-243 (Hauptsitz KVG)

Der Betriebshof wurde 1896 eröffnet, als die erste Straßenbahnlinie auf dem Ostufer fuhr. Zuerst wurde dort auch der Strom für die Straßenbahn erzeugt, bevor er ans städtische Stromnetz angeschlossen wurde. Der Betriebshof wurde im Laufe der Jahre erweitert und modernisiert, bis er 1985 zum Ende der Straßenbahn zum Busbetriebshof umgebaut wurde. Eine neue Hauptwerkstatt ist an gleicher Stelle im Herbst 2022 fertiggestellt worden. Ladeinfrastruktur für die E-Busse ist dort aufgebaut.

Betriebshof Diedrichstraße 4

Dort befinden sich Instandhaltungs- und Werkstatteinrichtungen und es werden dort Fahrzeuge abgestellt. Ladeinfrastruktur für Kleinbusse ist dort vorhanden

Verkehrsgebiet



Bedienungsgebiet der KVG und SFK Einwohner*innen im Verkehrsgebiet: 303.420 (30.12.2022)

Herausgeberin:



Landeshauptstadt Kiel

Adresse: Postfach 1152, 24099 Kiel, Eigenbetrieb Beteiligungen, Abteilung ÖPNV, Internet: www.kiel.de, Redaktion: Andrea Kobarg, Karte: Olaf Salomon, Fotonachweis: KVG, SFK, Layout: Kay Czucha, Kiel, Druck: Simons Drucken, Kiel, Auflage: 100 Stück, Kiel 09/2023, Alle Zahlen: Stand 31.12.2022, Hinweis: Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck – auch auszugsweise – sind ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet.